

27.02.2024 um 06:30 Uhr

hr2 ZUSPRUCH



Ein Beitrag von

Michael Becker,

Evangelischer Pfarrer, Kassel

Mehr Sicherheit in Gottes Welt

Sie ist vierundzwanzig Jahre alt und Polizistin. Das ist sie gerne. Im Fernsehen aber vor ein paar Wochen klingt sie traurig. Die Arbeit wird immer schwerer, sagt sie, vor allem als Frau. Dabei schaut sie ernst. Immer mehr Pöbeleien, Schimpfworte, manchmal auch Angriffe. Keiner wird gerne festgenommen, natürlich. Aber sie sind doch schuld, sagt sie, nicht wir Polizistinnen. Dabei spielt sie ein wenig mit ihren Händen.

Die Hilflosen verweigern die Hilfe

Die Kollegen erzählen Ähnliches. Bei uns laden sie sich ab, die Auffälligen, sagt die junge Frau, die gerne Polizistin ist. Sie machen uns verantwortlich für ihr Unheil. Selbst dann noch, wenn wir ihnen helfen wollen. Wir kommen in eine Wohnung. Dort wurde eine Frau geschlagen. Erst schreit uns ihr Mann an. Dann will die Frau, dass wir gehen. Die Hilflosen verweigern die Hilfe. Wir sind wie Mülleimer für ihr Unglück.

"Ich bin froh, dass sie da sind"

Dabei sind sie ein Glück, finde ich, die Polizistinnen und Polizisten. Vielleicht nicht alle, viele aber schon. Ich jedenfalls bin froh, dass es sie gibt. Neulich an einem dunklen Bahnhof sah ich zwei. Auf Streife. Es waren aufgeregte Tage, viele Demonstrationen auf einmal. Ich sehe die Polizisten und sage zu ihnen: Ich bin froh, dass sie da sind. Mir war, als hätten sie sich gefreut. Das musste ich sagen. Ihre Bezahlung ist nicht üppig, der Schichtdienst oft kein Glück. Überstunden gibt es genug. Immer mehr sogar. Und immer mehr Aufgaben.

Polizisten übernehmen Verantwortung und werden dafür immer öfter beschimpft

Polizisten müssen meist dahingehen, wo ich nicht hin will. In die dunklen Ecken der Welt. Wo Menschen sich aufgeben. Nur noch Gewalt kennen. Da müssen sie hin, die Polizisten. Tag und Nacht. Übernehmen Verantwortung. Und werden dafür immer öfter beschimpft. Dabei sind sie doch Hoffnung, meistens; bringen etwas Ordnung in die Welt. Sie versuchen es wenigstens. Sie sind vielleicht keine Engel, aber nahe dran. Ohne sie bräcke vieles manchmal wirklich auseinander. Die Polizei kommt nicht in Gottes Namen, das nicht. Aber mit ihnen ist mehr Recht und mehr Sicherheit in Gottes Welt.